

jbs Hilfsstoffe helfen bei akuten Problemen in der Anlage und sorgen für Stabilität.

OXIRED® Bio 50

100 % natürliches Eisenhydroxid

Bei der anaeroben Umsetzung von Biomasse zu Biogas entsteht häufig Schwefelwasserstoff.

Gelistet in FiBL-Betriebsmittelliste (Deutschland)

Ein giftiges Gas, das zu Geruchs- und Korrosionsproblemen führen kann und vor einer Nutzung aus dem Biogasprozess entfernt werden muss. Durch Eisenhydroxid wird der Schwefelwasserstoff bereits während der Entstehung im Fermenter gebunden. Die im Eisenhydroxid enthaltenen Calciumverbindungen bewirken zusätzlich die Erhöhung des Puffervermögens des Gärsubstrates und wirken somit einer Versäuerung entgegen. Ein Ausfällen von Spurenelementen mit dem im Fermenter gebildeten Schwefel wird verhindert. Die Methanogenese kann ungehemmt ablaufen, was sich in einer optimalen Ausbeute an Biogas und hohen Methangehalten bemerkbar macht.

OXIRED® Bio 50 ist ein zu 100 % natürlich abgebautes Eisenhydroxid mit mindestens 50 % Eisenanteil. Damit ist es auch in Anlagen mit kurzer Verweilzeit hoch wirksam.

Fermentierbare Säcke à 20 kg, 1 t je Palette, Lieferzeit 7 Tage.

Natriumbicarbonat

Mit Natriumbicarbonat lässt sich der pH-Wert im Biogasfermenter stabilisieren bzw. anheben. Mikroorganismen wandeln Zucker und Stärke in Säuren um. Der pH-Wert im Fermenter sinkt, wenn nicht genug Puffersubstanzen vorhanden sind. Ist eine Anlage erstmal übersäuert, kann es zu langwierigen Problemen und hohen Verlusten kommen. Mikroorganismen sterben und die biologischen Vorgänge laufen immer schleppender ab, bis die Gasproduktion zum Erliegen kommt. Schnelles und rechtzeitiges Handeln ist gefragt. Natriumbicarbonat ist ein Granulat, das direkt in den Fermenter eingebracht wird. Durch die Erhöhung der Pufferkapazität neutralisiert es den Säuregehalt der Biogasanlage und schützt die Mikrobiologie.

Sack 25 kg, nicht fermentierbar, Lieferzeit und Verfügbarkeit auf Anfrage.

Zeolith

Zeolith ist ein Futterzusatzstoff, der auch in der Biogasanlage sinnvoll eingesetzt werden kann. Das Mineral ist fein vermahlen und bietet Mikroorganismen eine große Oberfläche zum Besiedeln. Es bindet Ammoniak sowohl im Gärprozess, als auch bei der offenen Lagerung von Gärrest. Die Viskosität wird verbessert und substratbedingte Schaumbildung reduziert.

Fermentierbare Säcke à 25 kg, 1 t je Palette, Lieferzeit 4 - 7 Tage, Lieferung per Express möglich.



Auf einen Blick

- Eisenhydroxid bindet Schwefelwasserstoff schon während der Entstehung
- Natriumbicarbonat puffert Säuren und hebt den pH-Wert
- Zeolith bindet Ammoniak und bietet den Mikroben eine große Oberfläche zum Besiedeln

